

Документ подписан простой электронной подписью
Информация о владельце:

ФИО: Наумов Уильям Александрович

Должность: Ректор

Дата подписания: 24.10.2024 14:21:41

Уникальный программный ключ:

6b5279da4e034bff679172803da5b7b559fcd9e2

МИНИСТЕРСТВО ОБРАЗОВАНИЯ МОСКОВСКОЙ ОБЛАСТИ

Государственное образовательное учреждение высшего профессионального образования

МОСКОВСКИЙ ГОСУДАРСТВЕННЫЙ ОБЛАСТНОЙ УНИВЕРСИТЕТ

(МГОУ)

Историко-филологический институт (ИФИ)

Факультет истории, политологии и права

Кафедра истории России средних веков и нового времени

УТВЕРЖДЕН

на заседании кафедры

Протокол от «__» июня 20__ г. № __

Зав. кафедрой Багдасарян В.Э.

ФОНД ОЦЕНОЧНЫХ СРЕДСТВ

Учебная дисциплина

Иностранный язык
(немецкий)

Направление подготовки

44.03.05 Педагогическое образование

Профиль:

История и общественно-политические дисциплины

Квалификация

Бакалавр

Форма обучения

Очная

Мытищи

2018

ОГЛАВЛЕНИЕ

1.1. Перечень компетенций с указанием этапов их формирования в процессе освоения образовательной программы.....	3
1.2. Описание показателей и критериев оценивания компетенций на различных этапах их формирования, описание шкал оценивания.....	3
1.3. Типовые контрольные задания или иные материалы, необходимые для оценки знаний, умений, навыков и (или) опыта деятельности, характеризующих этапы формирования компетенций в процессе освоения образовательной программы.....	7
1.4. Методические материалы, определяющие процедуры оценивания знаний, умений, навыков и (или) опыта деятельности, характеризующих этапы формирования компетенций.....	25

1. ФОНД ОЦЕНОЧНЫХ СРЕДСТВ ДЛЯ ПРОВЕДЕНИЯ ТЕКУЩЕЙ И ПРОМЕЖУТОЧНОЙ АТТЕСТАЦИИ ПО ДИСЦИПЛИНЕ

1.1. Компетенции формируемые в процессе освоения дисциплины

В результате освоения дисциплины студент должен обладать следующими компетенциями:

Код компетенции	Наименование компетенции	Этапы формирования компетенции
УК-4	Способен осуществлять деловую коммуникацию в устной и письменной формах на государственном языке Российской Федерации и иностранном(ых) языке(ах).	1. Работа на учебных занятиях 2. Самостоятельная работа

2. Описание показателей и критериев оценивания компетенций на различных этапах их формирования, описание шкал оценивания.

Оцениваемые компетенции	Уровень сформированности	Этап формирования	Показатели	Критерии оценивания	Шкала оценивания
УК-1	пороговый	Работа на лекциях и практических занятиях	<i>Знать:</i> базовую лексику и выражения, а так же лексику, связанную со специальностью. <i>Уметь:</i> общаться в большинстве типичных ситуаций, которые могут быть при поездке в страну изучаемого языка; понимать тексты на повседневные и профессиональные темы, в которых используются достаточно употребительные слова и конструкции	ТЕКУЩИЙ КОНТРОЛЬ: •Выполнение лексикограмматических упражнений •Тестирование •Деловое письмо •Проект (защита презентации) ПРОМЕЖУТОЧНАЯ АТТЕСТАЦИЯ •зачёт •экзамен	41-60
	продвинутый	В процессе самостоятельной работы	<i>Знать:</i> основные жанры устной и письменной речи, лексические и грамматические особенности,	ТЕКУЩИЙ КОНТРОЛЬ: •Выполнение	61-100

			стилистические особенности, терминологический аппарат своей специальности, широкий спектр узкоспециальных выражений и конструкций <i>Уметь:</i> понимать развернутые доклады и лекции по знакомой теме; написать подробное сообщение на разные темы; анализировать и переводить статьи по специальности и инструкции, касающиеся профессиональной деятельности <i>Владеть:</i> профессионально ориентированной межкультурной компетенцией	лексикограмматических упражнений •Тестирование •Деловое письмо •Проект (защита презентации) ПРОМЕЖУТОЧНАЯ АТТЕСТАЦИЯ •зачёт •экзамен	
--	--	--	---	--	--

1.3. Типовые контрольные задания или иные материалы, необходимые для оценки знаний, умений, навыков и (или) опыта деятельности, характеризующих этапы формирования компетенций в процессе освоения образовательной программы

I семестр

Тестирование. Пороговый уровень

1. Aus diesem Artikel haben wir ... Neues erfahren. a. nicht b. kein c. nichts d. keines
2. Hast du deiner Freundin das Bild geschenkt? - Ja, ich habe ... geschenkt. a. ihr es b. es ihr c. ihn ihr d. ihr ihn
3. ... nicht so laut! a. Spreche b. Sprichst c. Sprich d. Sprechen
4. Suchen Sie einen Laden? In der Sadowajastraße ist a. ein b. einer c. welche d. welches
5. ... hänge ich die Lampe? a. Wo b. Wohin c. Woher d. Wonach
6. Ich lese ein Jugendmagazin aber du ... kein Jugendmagazin. a. lesest b. liesest c. liest d. leset
7. Die Diskussion beginnt, meldet ihr ... zum Wort? a. sich b. euch c. uns d. dich
8. Gestern ... ich schnell einen Plan für die Woche. a. entwerfe b. entwarf c. entwarfe d. entwirfe
9. Es ... mir nicht gelungen meine Freunde am Wochenende zu besuchen. a. hat b. ist c. hatte d. war
10. Als die Schüler das Diktat geschrieben ... , sammelte der Lehrer die Hefte ein. a. haben b. sind c. hatten d. waren
11. ... ich die Tür zumachen? Es ist bitter kalt. a. Darf b. Kann c. Will d. Mag

12. Der Arzt sagte, ihr ... viel Obst und Gemüse essen. a. musst b. müsst c. soll d. sollt
13. Der Seeweg nach Indien ... von Vasco da Gama entdeckt. a. wird b. wurde c. wurdet d. werdet
14. Die Schülerin begann das Gedicht laut ... a. aufsagen b. aufzusagen c. zu aufsagen d. zuaufsagen
15. Die während des Krieges ... Gebäude wurden in kurzer Zeit wiederaufgebaut. a. zerstörte b. zerstörten c. zerstörende d. zerstörenden

Выберите подходящее слово

1. Er hat gestern schon mit der Arbeit A. anfangen B. anfangen C. geanfangen D. angefangen
2. Der Kongress hat in der Stadthalle A. stattfinden B. stattfanden C. stattgefunden D. stattfunden
3. Er hat die Zeitung A. überflogen B. überfliegen C. übergeflogen D. übergeflogen
4. Der Wirt hat die Tafel mit den Tagesgerichten an die A. hängen B. gehangen C. gehängt D. gehängt
5. Ich habe schon ... dürfen. A. aufstanden B. aufstehen C. aufgesteht D. aufgestanden
6. Der Hund hat das kleine Kind A. erschrecken B. erschrocken C. erschreckt D. geerschreckt
7. Er hat die Zeitschrift A. abgebestellt B. geabbestellt C. abbestellen D. abbestellt.
8. Sie ist zum Islam A. übertreten B. übertraten C. übergetreten D. geübertreten
9. Sie hat das gut machen A. können B. gekonnt C. gekönnt D. gekannt
10. Der Chef hat die künftigen Aufgaben der Firma A. umschreiben B. umschrieben C. umgeschrieben D. umgeschreiben
11. Fahr vorsichtig, ... die Straßen sind glatt. A. und B. aber C. doch D. denn
12. Wir wollten ins Kino gehen, ... wir bekamen keine Karten mehr. A. und B. denn C. doch D. sondern
13. Sie war krank, ... konnte sie nicht kommen. A. aber B. darum C. und D. denn
14. Er will nicht in den Beruf gehen, ... er will an der Universität studieren. A. sondern B. und C. aber D. doch
15. Alle sind da, ... Heinz fehlt. A. und B. aber C. oder D. darum

Тестирование. Продвинутый уровень

Вставьте нужное слово

1. Galilei ... heute als Begründer der modernen Naturwissenschaft bezeichnet. A. wurde B. war C. bist D. wird
2. Vor 65 Millionen Jahren ... die Erde von einem riesigen Meteoriten getroffen. A. ist B. war C. werden D. wurde
3. Es ... hohe Ansprüche an die Lebensqualität gestellt. A. wird B. ist C. werden D. war
4. Diese Entdeckung ist im vorigen Jahrhundert gemacht A. werden B. worden C. sein D. war
5. Die Frage muss beantwortet A. wurden B. geworden C. war D. werden
6. Es hier nicht geraucht. A. werden B. wird C. war D. ist
7. In der Prüfung ... ich nach Puschkins «Eugen Onegin» gefragt worden. A. bin B. werde C. wurde D. wart
8. Er wird am Bahnhof von seinen Freunden abgeholt A. werden B. wurden C. geworden D. worden
9. Die Bürger wollen nicht mehr ständig überwacht A. worden B. geworden C. werden D. wurden
10. Es ... ein Unterschied zwischen Deutschen und Ausländern gemacht. A. werden B. wird C. worden D. geworden

II семестр

Тестирование. Пороговый уровень

Выберите нужное слово для устойчивого сочетания

1. Abschied ... A. haben B. kommen C. ziehen D. nehmen

2. Angst ... A. geraten B. finden C. haben D. stellen
3. in Frage ... A. kommen B. geraten C. haben D. versetzen
4. zu Ende ... A. stehen B. bringen C. geraten D. haben
5. zur Verantwortung ... A. sein B. ziehen C. machen D. finden
6. in Anspruch ... A. versetzen B. sein C. geraten D. nehmen
7. in Gefahr ... A. geben B. kommen C. geraten D. werden
8. in Erstaunen ... A. versetzen B. haben C. finden D. nehmen
9. in Betrieb .. A. geraten B. haben C. schließen D. sein 10. sich Gedanken ... A. stehen B. machen C. liegen D. kommen

Тестирование. Продвинутый уровень

Вставьте нужное слово

1. Kommst du mit ... in die Disco? a. mich b. meine c. mir d. ich
2. Ich möchte gern ... Vanille-Eis a. die b. der c. ein d. einen
3. 200 Euro? Das ist ... teuer! a. zu b. viel c. mehr d. auf
4. Seid ihr schon mal in New York ... ? a. gesein b. gehabt c. gewesen d. geseid
5. Warum willst du mir einfach nicht ...? a. glauben b. glaubte c. geglaubt d. glaubst
6. Ein BMW ist schon teurer ... ein Opel. a. denn b. aber c. doch d. als
7. ... hast du dich geärgert? a. über wie b. worüber c. wogegen d. auf was
8. Max und Kurt, ... jetzt bitte nach Hause! a. gehen b. ging c. geht d. gehe
9. Er schenkte ... 17 rote Rosen. a. ihr b. Ihr c. Sie d. sie
10. Erinnere ... bitte an den Termin! a. er b. ihn c. ihm d. sein
11. 1999 zogen wir dann ... Freiburg. a. in b. neben c. nach d. zu
12. Das kostet dich doch überhaupt ... ! a. nie b. nichts c. niemals d. nein
13. Der Student hat 2 Texte aus dem Deutschen ins Russische a. übersetzen b. geübersetzt c. übersetzt d. übergesetzt
14. Es ... ein Unterschied zwischen Deutschen und Ausländern gemacht. a. werden b. wird c. worden d. geworden
15. Kinder sind heute sehr anspruchsvoll, a. deshalb kosten sie viel Geld. b. deshalb sie kosten viel Geld. c. deshalb kosten viel sie Geld. d. deshalb viel Geld kosten sie.
16. Der Lehrer ist so ... wie mein Vater. a. älter b. ältester c. alt d. alter
17. Heutzutage sind viele Menschen daran gewöhnt, hart ... a. arbeiten b. gearbeitet c. arbeitend d. zu arbeiten
18. Deutschland ist ... a. eine sozialistische Demokratie b. eine parlamentarische Demokratie c. eine kapitalistische Demokratie d. eine monarchische Demokratie
19. Staatsoberhaupt der Bundesrepublik ist ... a. der König b. der Bundespräsident c. der Kaiser d. der Fürst
20. Die größte Partei Deutschlands ist ... a. die CDU/CSU b. Bündnis 90/die Grünen c. die FDP d. die SPD
21. Die erste Bundeskanzlerin Deutschlands heißt ... a. Angela Merkel b. Anna Seghers c. Claudia Schiffer d. Marlene Dietrich

III семестр

Тестирование. Пороговый уровень

Выберите подходящее слово

1. Er hat gestern schon mit der Arbeit A. anfangen B. anfangen C. geanfangen D. angefangen
2. Der Kongress hat in der Stadthalle A. stattfinden B. stattfanden C. stattgefunden D. stattfunden
3. Er hat die Zeitung A. überflogen B. überfliegen C. übergeflogen D. übergeflogen
4. Der Wirt hat die Tafel mit den Tagesgerichten an die A. hängen B. gehangen C. gehängt D. gehängt
5. Ich habe schon ... dürfen. A. aufstanden B. aufstehen C. aufgesteht D. aufgestanden
6. Der Hund hat das kleine Kind A. erschrecken B. erschrocken C. erschreckt D. geschreckt

7. Er hat die Zeitschrift A. abgebestellt B. geabbestellt C. abbestellen D. abbestellt.
8. Sie ist zum Islam A. übertreten B. übertraten C. übergetreten D. geübertreten
9. Sie hat das gut machen A. können B. gekonnt C. gekönnt D. gekannt
10. Der Chef hat die künftigen Aufgaben der Firma A. umschreiben B. umschrieben C. umgeschrieben D. umgeschreiben
11. Fahr vorsichtig, ... die Straßen sind glatt. A. und B. aber C. doch D. denn
12. Wir wollten ins Kino gehen, ... wir bekamen keine Karten mehr. A. und B. denn C. doch D. sondern
13. Sie war krank, ... konnte sie nicht kommen. A. aber B. darum C. und D. denn
14. Er will nicht in den Beruf gehen, ... er will an der Universität studieren. A. sondern B. und C. aber D. doch
15. Alle sind da, ... Heinz fehlt. A. und B. aber C. oder D. darum

Тестирование. Продвинутый уровень.

Setzen Sie eine Konjunktion/ein Bindwort ein:

- Der Lehrer meint, ... nicht alle Schüler die Aufgabe richtig verstanden haben. a. ob b. wenn c. dass d. weil Er sagte so darum, ... er auf dich ärgerlich war. a. dass b. weil c. ob d. wenn Gehst du im Sommer baden, ... das Wetter gut ist? a. als b. wenn c. weil d. dass Ich konnte nicht arbeiten, ... ich war krank. a. dass b. wenn c. denn d. weil Er lebt, ... es ihm der Arzt vorschreibt. a. wie b. wenn c. ohne das d. statt das
6. ... der Mantel gereinigt werden soll, dürfen keine Knöpfe darauf sein. a. wenn b. wann c. ob d. als
 7. ... wir die Arbeit beendet hatten, kehrten wir nach Hause zurück. a. wenn b. wobei c. wann d. als
 8. ... wir im Kino waren, wurde unser Auto gestohlen. a. während b. wenn c. wann d. wobei
 9. ... wir diese Stadt erreichten, war es schon dunkel. a. wann b. als c. dass d. weil
 10. Tony weiss noch nicht, ... er in Urlaub fährt. a. wann b. wenn c. als d. während
 11. Können Sie mir sagen, ... Ihr Name geschrieben wird? a. dass b. wann c. wie d. wieviel
 12. ... du in der Nähe bist, komm vorbei! a. als b. während c. damit d. wenn
 13. Die Kinder sind heute so früh aufgestanden, ... sie fahren mit den Eltern zu ihren Grosseltern. a. denn b. dass c. wenn d. als
 14. ... die Rechnung ankommt, wird sie gleich bezahlt. a. wann b. als c. wenn d. da
 15. ... er gern Ski läuft, legt er seinen Urlaub in den Winter. a. obwohl b. wenn c. wann d. da

IV семестр

Тестирование. Пороговый уровень

Bitte suchen Sie das richtige Wort oder den richtigen Satz und kreuzen Sie an:

1. Aus diesem Artikel haben wir ... Neues erfahren. a. nicht b. kein c. nichts d. keines
2. Hast du deiner Freundin das Bild geschenkt? - Ja, ich habe ... geschenkt. a. ihr es b. es ihr c. ihn ihr d. ihr ihn
3. ... nicht so laut! a. Spreche b. Sprichst c. Sprich d. Sprechen
4. Suchen Sie einen Laden? In der Sadowajastraße ist a. ein b. einer c. welche d. welches
5. ... hänge ich die Lampe? a. Wo b. Wohin c. Woher d. Wonach
6. Ich lese ein Jugendmagazin aber du ... kein Jugendmagazin. a. lesest b. liesest c. liest d. lesest

7. Die Diskussion beginnt, meldet ihr ... zum Wort? a. sich b. euch c. uns
d. dich
8. Gestern ... ich schnell einen Plan für die Woche. a. entwerfe b. entwarf c.
entwarfe d. entwürfe
9. Es ... mir nicht gelungen meine Freunde am Wochenende zu besuchen. a. hat b.
ist c. hatte d. war
10. Als die Schüler das Diktat geschrieben ... , sammelte der Lehrer die Hefte ein. a.
haben b. sind c. hatten d. waren
11. ... ich die Tür zumachen? Es ist bitter kalt. a. Darf b. Kann c. Will
d. Mag
12. Der Arzt sagte, ihr ... viel Obst und Gemüse essen. a. musst b. müsst c.
soll d. sollt
13. Der Seeweg nach Indien ... von Vasko da Gama entdeckt. a. wird b. wurde
c. wurdet d. werdet
14. Die Schülerin begann das Gedicht laut a. aufsagen b. aufzusagen c. zu
aufsagen d. zuaufsagen
15. Die während des Krieges ... Gebäude wurden in kurzer Zeit wiederaufgebaut. a.
zerstörte b. zerstörten c. zerstörende d. zerstörenden
16. Von ganzem ... wünsche ich euch Erfolg! a. Herz b. Herzen c. Herzens
d. Herzem
17. Alle hörten die Rede ... zu. a. des Professors Pawlow b. des Professor Paw-
lows c. des Professors Pawlows d. des Professor Pawlow
18. In diesem Sommer fährt unsere Familie ... Meer. a. an den b. ans c. an
dem d. am
19. Befindet sich dieses Theater ... Haus gegenüber. a. ihren b. ihrem c. ihr
d. ihres
20. Der neue Film, ... wir uns angesehen haben, hat uns ganz gut gefallen. a. dem
b. den c. der d. dessen

Тестирование. Продвинутый уровень.

Bitte suchen Sie das richtige Wort oder den richtigen Satz und kreuzen Sie an:

1. Da es sehr heiß war, räumten wir die ... Lebensmittel sofort in den Kühlschrank. a.
einkaufen b. eingekauften c. einkaufenden d. gekauften
2. Gleich trinken wir Tee. Ich muss aber erst noch den Kuchen ... Kühlschrank holen.
a. her dem b. von dem c. aus dem d. von den
3. Ich suche ein Zimmer. Kann ... hier ein billiges Hotel finden? a. man b. jemand
c. er d. dieser
4. Kann ich dein Buch noch ein paar Tage behalten ? ... a. Leider habe es ich noch nicht
ausgelesen. b. Leider ich habe es noch nicht ausgelesen. c. Leider noch nicht ich es ausge-
lesen habe. d. Leider habe ich es noch nicht ausgelesen.
5. Nach dem Unfall konnte nicht mehr festgestellt werden, ... das Motorrad gekommen
war. a. wo b. von woher c. was d. wie lange
6. Oskar und Melani waren nur einen Monat zusammen. Dann haben sie sich schon wied-
er a. getronnen b. trennt c. getrennen d. getrennt
7. Du gehst morgen mit Klaus ins Kino? Und wo wollt ihr ... treffen? a. sich b.
euch c. euer d. ihr
8. Wie war denn das Stück? – Prima! Es haben viele ... Schauspieler mitgespielt. a.
bekannt b. bekannten c. bekannte d. bekannter
9. Wissen Sie etwas Neues über das Ende des Streiks? – Darüber ... noch nicht entschie-
den. a. hatte b. hat c. ist d. war
10. Rauchen schadet ... Gesundheit. a. der b. die c. für die d. denen
11. Machst du gerne Ferien in den Bergen? – Ja, aber ... Ferien sind die am Meer. a.
am schöneren b. am schönsten c. die schönsten d. die am schönsten

12. Soll ich den Garten gießen? – Das ... du nicht zu tun, in 5 Minuten regnet es. a. willst
b. brauchst c. darfst d. kannst
13. Du siehst so fröhlich aus. ... hast du dich denn so gefreut? a. Über es b. Darüber
c. Was d. Worüber
14. Haben Sie ein Doppelzimmer frei? – Ja, aber für zwei Tage. ... Mittwoch kommen
neue Gäste. a. Am b. Im c. Um d. Zum
15. Wie war denn die Prüfung? – Sehr a. leichte b. eine leichte c. leicht
d. die leichte

Пример текста социокультурной направленности

Text 1

Der Anfang liegt mehr als zweitausend Jahre zurück. Nachdem die Römer ihre Felder gepflügt hatten, feierten sie ein Fest. Die Sklaven erhielten einen Tag frei. Einer von ihnen durfte an diesem Tag befehlen. Sklavenkönig wurde, wer ein Tonfigürchen in seinem Essen fand. Das Römische Reich ging unter und der Brauch ging verloren. Im Mittelalter erzählten die Priester oft von Heiligen aus der Bibel. Der 6. Januar war der Tag drei Weisen aus dem Morgenland. Sie sind ein Teil der Weihnachtsgeschichte. In der Bibel sind es nicht Könige, sondern Gelehrte, Sterndeuter oder Magier. Sie folgten einem Stern, der ihnen den Weg zu einem eben geborenen König zeigen sollte. Sie staunten, dass der Stern sie nicht zu einem Palast in der Hauptstadt führte, sondern zu einem Stall in Bethlehem. Die drei weisen Männer gaben Maria und Josef 24

Geschenke für das Kind. Weil die drei Sterndeuter in der Bibel nur kurz erwähnt werden, schmückten viele Priester die Geschichte aus. Sie gaben den Männern Namen: Kaspar, Melchior und Balthasar. Sie schrieben kleine Krippenspiele, wo die Weisen als Könige auftraten. Das waren beliebte Rollen, weil alle König sein wollten. So entstand der Dreikönigstag. Die Eltern versteckten einen „König“ im Kuchen. Es gab damals noch keinen Plastik. Man nahm eine Bohne. Diese ging beim Backen nicht kaputt. Wer sie fand, wurde in der Familie zum Bohnenkönig gekrönt und durfte einen Tag lang regieren. Auch der Brauch mit dem Königskuchen wurde vergessen. Vor 70 Jahren wühlte ein Berner Forscher in alten Schriften. Er las von diesem Brauch. Mit einem Freund, der in der Stadt eine Bäckerei führte, ließ er den Brauch wieder aufleben. Schnell machten es andere Bäcker nach. Zuerst verwendeten sie als Glücksbringer Kaffeebohnen, Mandeln oder Münzen. Später gab es dann kleine Könige aus Plastik. Zeitungen und Radiosendungen berichteten von diesem neuen alten Brauch. Schon ein paar Jahre später feierte man in der ganzen Schweiz wieder Dreikönigstag. Auch die Niederlande, Frankreich, England und Spanien kennen den Brauch. So werden heute am 6. Januar Millionen von Kuchen gebacken und Millionen von Königinnen und Könige für einen Tag gekrönt. Sie dürfen sich eine Krone aufsetzen. Sie müssen nicht im Haushalt mithelfen und schauen am Fernsehen, was ihnen gefällt. Am Abend bleiben auf, so lange sie wollen.

Text 2

Wer ist dieser Nikolaus? Im 4. Jahrhundert lebte in Kleinasien ein Mann mit diesem Namen. Er war Bischof und tat viel Gutes. Er half den Menschen und besonders den Kindern. Die Leute verehrten ihn. Seine Taten wurden in den Kirchen erzählt. Auch in Deutschland hörte man von Nikolaus. Er wurde populär. In den verschiedenen Regionen Deutschlands entstanden unterschiedliche Nikolausbräuche. Der Nikolaustag ist überall kurz vor Weihnachten. Oft am 6. Dezember. Der Nikolaus erscheint dann in einem Bischofsgewand. Das ist meist ein roter Mantel. Er hat auch immer einen langen weißen Bart. Oft trägt er den Bischofsstab. In Österreich und Bayern wird er von seinem Knecht Ruprecht begleitet. Der trägt den Sack mit den Geschenken. In der Schweiz trägt ein Esel den Sack. Der Nikolaus poltert an der Haustür. Die Kinder singen ein Lied oder sagen einen Spruch auf. Der Nikolaus öffnet dann ein großes Buch. Er tadelt die Kinder oder lobt sie. Die bösen Kinder erhalten eine Rute, die lieben Kinder Süßigkeiten. Heute gibt es nur noch selten Ruten. Sind vielleicht die Kinder so brav geworden? In der Familie ist der Nikolaus meist ein verkleideter Verwandter. In den Schulen und Kindergärten spielt oft der Hausmeister den Nikolaus. In den Warenhäusern sind es Studenten oder Rentner, die sich etwas Geld verdienen wollen.

Пример текста профессиональной направленности

Text 1. Marina Zwetajewa und deutsche Kultur Man könnte mehrere bekannte oder berühmte russische Schriftsteller nennen, deren Schaffen eng mit der deutschen Kultur verbunden war, mit Deutschland, mit der deutschen Sprache, die sie grösstenteil sehr gut beherrschen und sogar in dieser Sprache ihre literarischen Werke verfassten. Lermontow, zum Beispiel, der Deutsch schon in seiner Kindheit beherrschte, werden einige Verse in deutscher Sprache nachgesagt, die in der Berliner Ausgabe seiner Werke in Russisch in den 20er Jahren des 19 Jahrhunderts erschienen. Die meisterhafte Beherrschung der deutschen Sprache sind uns auch in den Gedichten Iwan Turgenews, Alexej Tolstois, im nichtliterarischen Genre durch Alexander Suworow. Aber keiner der Obengenannten konnte sich in Deutschland mit seiner besonderen Mentalität, Kultur und Sprache verwirklichen, sich praktisch in ihr „auflösen“, wie es Marina Iwanowna Zwetajewa gelungen ist. Doch soll dies kein Vorwurf sein. Marina Zwetajewa bekundete mehrmals öffentlich ihre Liebe zu Deutschland, zur Kultur dieses Landes und sprach faktisch ebenso frei Deutsch wie Russisch. Sie beherrschte mehrere europäische Sprachen, wobei sie Deutsch als zweite und Französisch als dritte nannte /A.Zwetajewa „Erinnerungen“/. Aus Marina Zwetajewas „Autobiographie“ erfahren wir. Meine ersten Sprachen waren Deutsch und Russisch, mit sieben Jahren auch Französisch. Mutters Vorlesen und Musik...“ So war also die deutsche Sprache, wie die Dichterin selbst zugibt, eigentlich ihre erste Sprache, oder war zumindest der russischen gleichgesetzt. Weiter lesen wir in der „Autobiographie“... Ich schreibe Gedichte auf Französisch. Sommer 1904... ich gehe ins Internat in Freiburg. Schreibe Verse in Deutsch“. Leider sind uns diese Gedichte nicht erhalten geblieben. Marina Zwetajewas Mutter, Marija Alexandrowna, war eine leidenschaftliche Musikerin, liebte Gedichte und schrieb selbst welche.

Text 2.

Wladimir NABOKOW Er verehrte Marcel Proust, James Joyce, Jorge Luis Borges und Alain Robbe-Grillet und belächelte Fjodor Dostojewskij, Iwan Turgenjew, Honore de Balyac und Joseph Conrad. Er war ein genialer Darsteller menschlicher Abgründe. Er wurde am 22. April 1899 in St.Petersburg als ersten von fünf Kindern einer grossbürgerlichen Juristenfamilie, in der Liberalismus, westliche Orientierung und Vielseitigkeit dominierende Werte waren. Der Vater - Mitglied der duma und ausgeprägt anglophil – bestand darauf, dass seine Kinder von mehreren Hauslehrern unterrichtet wurden, damit sie verschiedene Rassen, Nationen und Sprachen kennenlernen. So konnte Wladimir Nabokow im Alter von sechs Jahren Englisch lesen und schreiben, nicht aber Russisch. Seine Liebe zur Sprache entwickelte sich früh –ebenso wie die von der Muttergeförderte Passion für die Natur, von allem die Entomologie. Mit 17 veröffentlichte er seinen ersten Gedichtband .Als Lenin Ende 1917 die Macht übernahm, schickte der Vater die ganze Familie auf die KrIm. Im Mai 1919 brach die Familie dann nach Berlin auf, um im Westen ein Leben im Exil zu führen. Der Junge Nabokow ging nach Cambridge, um Slawistik, Romanistik und Entomologie zu studieren. Als der Vater im Jahr 1922 in Berlin einem Attentat zum Opfer fiel, bedeutete das den Zerfall der Familie. Die Mutter ging mit den drei Jüngeren Kindern nach Prag, der Zweitälteste nach Paris und Wladimir Nabokow blieb in Berlin, wohin er nach seinem Abschluss im Cambridge zurückgekehrt war. Seinen Unterhalt verdiente er sich mit Englischunterricht für deutsche Jugendliche und Geschäftsleute, mit Tennisstunden und Auftritten in deutschen Filmen. In dieser Zeit entstand der Grossteil seiner Gedichte, die er selbst später als „unreif“ bezeichnete. 1925 heiratete Nabokow Vera Jewsejewna Slonim und veröffentlichte seinen ersten Roman, „Maschenka“, in der folgte acht weitere, geschrieben in russischer Sprache und veröffentlicht unter dem Pseudonym Sirin.

Примерный список тем для беседы на зачёте и экзамене

1 семестр

Роль немецкого языка в мире 2. Семья в жизни человека. 3. Типы семей в современном обществе. 4. Жизнь в городе и за городом. 5. Германия – краткая характеристика (географическое положение, столица, ландшафт) 6. Берлин– столица Германии.

2 семестр

1. Школьное образование в России и Германии. 2. Высшее образование в Германии и России. 3. Профессии в области филологии. 4. Спорт в нашей жизни. 5. Путешествия (Германия и Россия). 6. Здоровый образ жизни.

3 семестр

1. История зарождения филологии. 2. Биография и профессиональная деятельность видного ученого-филолога. 3. Что мы читаем. 4. Функциональные стили языка.

4 семестр

1. Известный немецкий писатель. 2. Известный немецкий поэт. 3. ИКТ в образовании и науке. 4. Фразеологизмы. Русско-немецкие соответствия. Список тем для экзамена 1. Роль немецкого языка в мире 2. Семья в жизни человека 3. Типы семей в современном обществе 4. Жизнь в городе и за городом 5. Германия – краткая характеристика (географическое положение, столица, ландшафт) 6. Берлин – столица Германии 7. Школьное образование в России и в Германии 8. Высшее образование в Германии и в России 9. Профессии в области филологии 10. Спорт в нашей жизни 11. Путешествия в Германии и в России 12. Здоровый образ жизни 13. Зарождение филологии как науки 14. Биография и профессиональная деятельность видного учёного-филолога Германии 15. История развития изучаемой науки 16. Что мы читаем 17. Великие немецкие поэты 18. Культура Германии 19. Москва литературная 20. Великие немецкие писатели

Тематика проектной деятельности 1 семестр:

1. Национальная символика Германии, флаг, гимн 2. Национальная одежда различных регионов Германии, Австрии и Швейцарии 3. Особенности немецкой, австрийской и швейцарской кухни 4. Особенности немецкого менталитета 5. Над чем смеются в Германии. 6. Великие писатели Германии 7. Великие поэты Германии 8. Театры Германии 9. Архитектура Германии 10. Замки Германии 11. Живопись Германии 12. Национальные музеи и картинные галереи Германии, Австрии и Швейцарии 13. Охрана окружающей среды как национальная особенность немцев 14. Традиции и обычаи Германии, Австрии и Швейцарии 15. Ганзейские города 16. Исторические связи России и Германии 17. Немецкая кухня. Традиции питания в Германии 18. Как празднуют Рождество в Германии. Подарки 19. Формы обращения в немецком языке 20. Мой карманный разговорник 21. Отражение ментальности немецкого народа в поговорках и пословицах 22. Русские заимствования в немецком языке 23. Немецкие заимствования в русском языке 24. Одежда: мода и традиция в Германии 25. Что могут рассказать банкноты о своём народе 26. История возникновения немецкого языка

Тематика проектной деятельности 2 семестр

1. Гейдельбергский университет 2. Гамбургский университет 3. Фрайбургский университет 4. Тюбингенский университет 5. Берлинский университет имени Гумбольда 6. Мюнхенский технический университет 7. Боннский университет

Тематика проектной деятельности 3 семестр

1. Биография и творчество известных немецких писателей: 2. Томас Манн 3. Вольфганг Гете 4. Генрих Гейне 5. Гюнтер Грасс 6. Герман Гессе 7. Эрих Мария Ремарк 8. Генрих Бёлль
Тематика проектной деятельности 4 семестр 1. Немецкие и русские пословицы и поговорки, трудности их перевода 2. Немецкий язык вчера, сегодня, завтра 3. Немцы и русские глазами друг друга 4. Немецкий язык как отражение истории и самобытности германского народа 5. Русское и немецкое коммуникативное поведение в сравнении. 6. Сленг как явление современного немецкого языка 7. Структура русских народных сказок и особенности перевода их на немецкий язык 8. Марина Цветаева и немецкая культура 9. А. П. Чехов и Германия 10. Генрих Гейне в переводах М. Лермонтова, Ф. Тютчева, Л. Фета, М. Михайлова.

1.4. Методические материалы, определяющие процедуры оценивания знаний, умений, навыков и (или) опыта деятельности, характеризующих этапы формирования компетенций.

I семестр (80 баллов — учебный процесс, 20 баллов — зачет) 1. Посещение занятий и работа на парах 50% занятий — 10 баллов 70% занятий — 12 баллов 100% занятий — 15

баллов Активная работа на занятиях — 10 баллов 2. Самостоятельная работа - выполнение лексико-грамматических упражнений — 15 баллов - тестирование — 20 баллов - проект по страноведческой тематике — 20 баллов Содержание зачета: 1. Чтение и перевод фрагмента текста социокультурной направленности, понимание которого проверяется в форме беседы по содержанию. (10 баллов) 2. Беседа по одной из пройденных тем (устная монологическая речь) (10 баллов)

II семестр (70 баллов — учебный процесс, 30 баллов — экзамен) 1. Посещение занятий и работа на парах 50% занятий — 5 баллов 70% занятий — 8 баллов 100% занятий — 10 баллов Активная работа на занятиях — 10 баллов 2. Самостоятельная работа - выполнение лексико-грамматических упражнений — 10 баллов - тестирование. — 10 баллов - написание делового письма - 10 баллов 27

- проект по образовательной тематике — 20 баллов Содержание экзамена: 1. Чтение и перевод фрагмента текста социокультурной направленности, понимание которого проверяется в форме беседы по содержанию. (10 баллов) 2. Письменная аннотация (письменная речь) текста социокультурной тематики. (10 баллов) 3. Беседа по одной из пройденных тем (устная монологическая речь) (10 баллов)

III семестр (80 баллов — учебный процесс, 20 баллов — зачет) 1. Посещение занятий и работа на парах 50% занятий — 10 баллов 70% занятий — 14 баллов 100% занятий — 20 баллов Активная работа на занятиях — 10 баллов 2. Самостоятельная работа - выполнение лексико-грамматических упражнений — 15 баллов - тестирование — 15 баллов - проектная деятельность — 20 баллов Содержание зачета: 1. Чтение и написание аннотации (письменная речь) к тексту профессиональной тематики. (10 баллов) 2. Устное монологическое высказывание на одну из изученных тем (устная монологическая речь) (10 баллов)

IV семестр (70 баллов — учебный процесс, 30 баллов — экзамен) 1. Посещение занятий и работа на парах 50% занятий — 8 баллов 70% занятий — 11 баллов 100% занятий — 15 баллов Активная работа на занятиях — 10 баллов 2. Самостоятельная работа - выполнение лексико-грамматических упражнений — 15 баллов - тестирование — 10 баллов - проект на профессиональную тему (презентация) — 20 баллов Содержание экзамена: 1) Чтение и беседа по тексту социокультурной направленности. (10 баллов) 2) Написание аннотации (письменная речь) по тексту профессионально-ориентированной направленности. (10 баллов) 3) Беседа по одной из пройденных тем (устная монологическая речь) (10 баллов)

Критерии оценки выполнения лексико-грамматических упражнений

Семестр	работа выполнена частично, с большим количеством ошибок	работа выполнена в полном объеме, но с ошибками	работа выполнена в полном объеме, допускаются незначительные недочеты
1	5 баллов	10 баллов	15 баллов
2	5 баллов	10 баллов	15 баллов

Критерии оценки тестирования

Семестр	41-60 % верных ответов	61-80 % верных ответов	81-100 % верных ответов
1	8-11 баллов	12-15 баллов	16-20 баллов
2	10-15 баллов	16-20 баллов	21-25 баллов

Критерии оценивания проектной деятельности

Критерий	Показатели	Баллы
План работы	План работы над проектом есть	2
	План работы отсутствует	0

Глубина раскрытия темы проекта	Тема раскрыта фрагментарно	2
	Тема раскрыта полностью	4
	Знания автора проекта превзошли рамки проекта	6
Разнообразие источников информации, целесообразность их использования	Большая часть информации не относится к теме	2
	Использован незначительный объём подходящей информации из ограниченного числа однотипных источников	4
	Представлена полная информация из разнообразных источников	6
Соответствие требованиям оформления письменной части и презентации	Отсутствует установленный правилами порядок, структура Внешний вид и речь автора не соответствуют правилам проведения презентации	2
	Предприняты попытки оформить работу в соответствии с установленными правилами Внешний вид и речь автора соответствуют правилам проведения презентации, но автор не владеет культурой общения, не уложился в регламент	4
	Чёткое и грамотное оформление Внешний вид и речь автора соответствуют правилам проведения презентации, автор владеет культурой общения, уложился в регламент, ему удалось вызвать большой интерес	6
Итого		20

**Работа с социокультурным или профессионально-ориентированным текстом
(зачет, экзамен)**

Показатели	Баллы
Полное понимание текста, его точный перевод (допускаются незначительные стилистические ошибки 1–4). Грамотный ответ на вопросы, демонстрирующий полное понимание.	10
Письменный перевод текста с незначительными ошибками и замечаниями, передача основного содержания с незначительными ошибками, не искажающими смысл прочитанного текста (допускаются незначительные ошибки, исправляемые при дополнительных вопросах экзаменаторов).	7
Неполный или неточный перевод текста, (5–7 стилистических и 4 балла грамматических ошибок). Частичное понимание текста, неточные ответы на вопросы.	4
Неправильный перевод текста или выполнение менее 70% текста, большое количество ошибок. Ответы на вопросы неверны.	2

Показатели устной монологической речи (зачет, экзамен)

Показатели	Баллы
Коммуникативная задача не решена. Высказывание сводится к отдельным словам и словосочетаниям.	1
Коммуникативная задача не решена. В высказывании отсутствуют логика и связность. Используемые языковые и речевые средства не соответствуют ситуации / теме / проблеме. Объем высказывания значительно ниже программных требований. Речь очень медленная, со значительным количеством пауз. Допущено значительное количество ошибок, препятствующих коммуникации.	2
Коммуникативная задача решена частично. В высказывании отсутствуют	3

логика и последовательность изложения. Оно носит незавершенный характер. Используемые языковые и речевые средства часто не соответствуют ситуации / теме / проблеме. Объем высказывания значительно ниже программных требований. Речь небеглая, со значительным количеством пауз. Компенсаторные умения не используются. Допущено значительное количество произносительных, лексических и грамматических ошибок, затрудняющих коммуникацию.	
Коммуникативная задача решена частично. В высказывании значительно нарушена логика и последовательность изложения. Оно носит незавершенный характер, отсутствует вывод. Используемые языковые и речевые средства не всегда соответствуют ситуации / теме / проблеме. Объем высказывания ниже программных требований. Речь небеглая, со значительным количеством пауз. Компенсаторные умения не используются. Допущен ряд произносительных и лексических ошибок и значительное количество грамматических ошибок, затрудняющих коммуникацию.	4
Коммуникативная задача решена не полностью. В высказывании значительно нарушены логика и последовательность изложения. Отсутствует вывод, не выражено свое отношение к обсуждаемой теме / проблеме. Используемые языковые и речевые средства не всегда соответствуют ситуации / теме / проблеме, они недостаточно разнообразны. Объем высказывания ниже программных требований. Речь недостаточно беглая. Компенсаторные умения не используются. Допущен ряд произносительных, лексических и грамматических ошибок, частично влияющих на процесс коммуникации.	5
Коммуникативная задача в основном решена. Высказывание носит завершенный характер, но имеются нарушения логики и последовательности изложения. Отсутствует вывод, не выражено свое отношение к обсуждаемой теме / проблеме. Используемые языковые и речевые средства не всегда соответствуют ситуации / теме / проблеме, они недостаточно разнообразны. Используемые связующие элементы не всегда адекватны решаемой задаче. Объем высказывания несколько ниже программных требований. Речь недостаточно беглая. Компенсаторные умения используются недостаточно. Допущен ряд произносительных, лексических и грамматических ошибок, частично влияющих на процесс коммуникации.	6
Коммуникативная задача решена относительно полно. Высказывание носит завершенный характер, но имеются незначительные нарушения логики и последовательности. Отсутствует вывод, есть затруднения в выражении своего отношения к обсуждаемой теме / проблеме. Используемые языковые и речевые средства в основном соответствуют ситуации / теме / проблеме, но их разнообразие ограничено. Используемые связующие элементы в основном адекватны решаемой задаче. Объем высказывания соответствует программным требованиям. Речь достаточно беглая. В случае затруднений используются компенсаторные умения. Допущены отдельные произносительные, лексические и грамматические ошибки.	7
Коммуникативная задача решена относительно полно. Высказывание носит завершенный характер, построено логично и связно. Есть затруднения в выражении своего отношения к обсуждаемой теме / проблеме. Используемые языковые и речевые средства соответствуют ситуации / теме / проблеме и варьируются в пределах изученного материала. Используемые связующие элементы в основном адекватны. Объем высказывания соответствует программным требованиям. Речь беглая. В случае затруднений используются компенсаторные умения. Допущены отдельные произносительные, лексические и грамматические ошибки, не препятствующие коммуникации.	8
Коммуникативная задача решена полностью. Высказывание построено логично и связно и имеет завершенный характер. Выражено свое отношение к обсуждаемой теме / проблеме. Используемые языковые и речевые средства	9

соответствуют ситуации / теме / проблеме и варьируются в пределах изученного материала. Используются адекватные связующие элементы. Объем высказывания соответствует программным требованиям. Речь беглая. В случае необходимости используются компенсаторные умения. Допущены единичные произносительные и грамматические ошибки, не препятствующие коммуникации.	
Коммуникативная задача решена полностью. Высказывание построено логично, связно и имеет завершенный характер. Выражено свое отношение к обсуждаемой теме / проблеме. Используемые языковые и речевые средства соответствуют ситуации / теме / проблеме и варьируются в пределах изученного материала. Используются адекватные связующие элементы. Объем высказывания соответствует программным требованиям. Речь беглая. Допущены единичные произносительные ошибки, не препятствующие коммуникации	10

Показатели письменной речи (аннотация) (зачет, экзамен)

Показатели	Баллы
Аннотация отражает полностью содержание текста. Структура четкая, отражает логическое деление текста. Использованы речевые клише. Грамматические и пунктуационные ошибки отсутствуют.	10
Аннотация не совсем точно передает содержание текста. Структура аннотации не достаточно верно передает логическое членение текста. Присутствуют незначительные грамматические и пунктуационные ошибки (2-4).	6
Аннотация частично передает содержание текста. Структура аннотации не соответствует логике построения текста. Речевые клише использованы неуместно, присутствуют грамматические и пунктуационные ошибки.	2

КРИТЕРИИ ОЦЕНКИ ОТВЕТА

«Отлично»/ «Зачтено» Студент демонстрирует отличное знание предмета (сформированность умений и навыков иноязычного общения в 4-х сферах коммуникации: повседневно-бытовой, учебно-образовательной, социокультурной и профессиональной): ☐ произношение соответствует программным требованиям; адекватно использует ритмику и мелодику иноязычной речи для выражения своих коммуникативных намерений. ☐ умеет работать с текстами разных типов, полно и точно передает содержание. Логично и последовательно выражает свои мысли. Речь отличается разнообразием языковых средств и точностью их употребления. ☐ при составлении письменной аннотации к прочитанному тексту, передает содержание в точности, соблюдает смысловую связанность и целостность изложения. ☐ способен вести беседу в соответствии с коммуникативной задачей. Умеет точно формулировать свои мысли и выражать свое мнение. Владеет умением спонтанно реагировать на изменения речевого поведения партнера. Владеет техникой ведения беседы: может дать информацию, расспросить, выразить свое видение проблемы, использует в речи сложные грамматические конструкции (в рамках программы) и демонстрирует большой словарный запас.

«Хорошо»/ «Зачтено» Студент демонстрирует хорошее знание предмета: ☐ произношение в целом соответствует программным требованиям, но встречаются случаи отклонения от нормы. В основном умеет использовать ритмику, мелодику иноязычной речи, хотя иногда речь может быть недостаточно выразительной; ☐ демонстрирует полное понимание текста, речевые высказывания состоят из простых предложений; ☐ владеет навыками письменной речи. ☐ способен вести беседу в соответствии с коммуникативной задачей, излагая не только факты, но и свое личное мнение. Владеет техникой ведения беседы, но не всегда может спонтанно отреагировать на речевое поведение партнера. Может допускать коммуникативно незначимые грамматические ошибки. Демонстрирует словарный запас в рамках программы.

«Удовлетворительно» /«Зачтено» Студент демонстрирует отдельные речевые навыки и умения: ☐ делает ошибки в произношении и речевой интонации; ☐ не совсем верно

понимает содержание текста. Пересказ состоит из крайне простых предложений, при этом допускаются грамматические ошибки; □ при составлении аннотации к тексту допускает грубые ошибки в понимании содержания и письменной речи. □ может участвовать в беседе, используя упрощенные лексико-грамматические структуры для выражения своих мыслей. Реагирует на вопросы собеседника. Часто при ответах на вопросы использует заученный текст. Обладает ограниченным лексическим запасом.

«Неудовлетворительно»/ «Не зачтено» Студент демонстрирует отсутствие сформированности умений и навыков иноязычного общения: □ при частичном понимании текста не может передать его содержание. Отвечает лишь на простые вопросы, при этом допускает грамматические и синтаксические ошибки; □ не способен вести беседу. При ответах на вопросы использует заученные фрагменты тем. Не владеет достаточным количеством устойчивых фраз и выражений для ведения беседы. Не умеет адекватно реагировать на вопросы собеседника. Владеет минимальным запасом лексики, но не умеет его использовать.